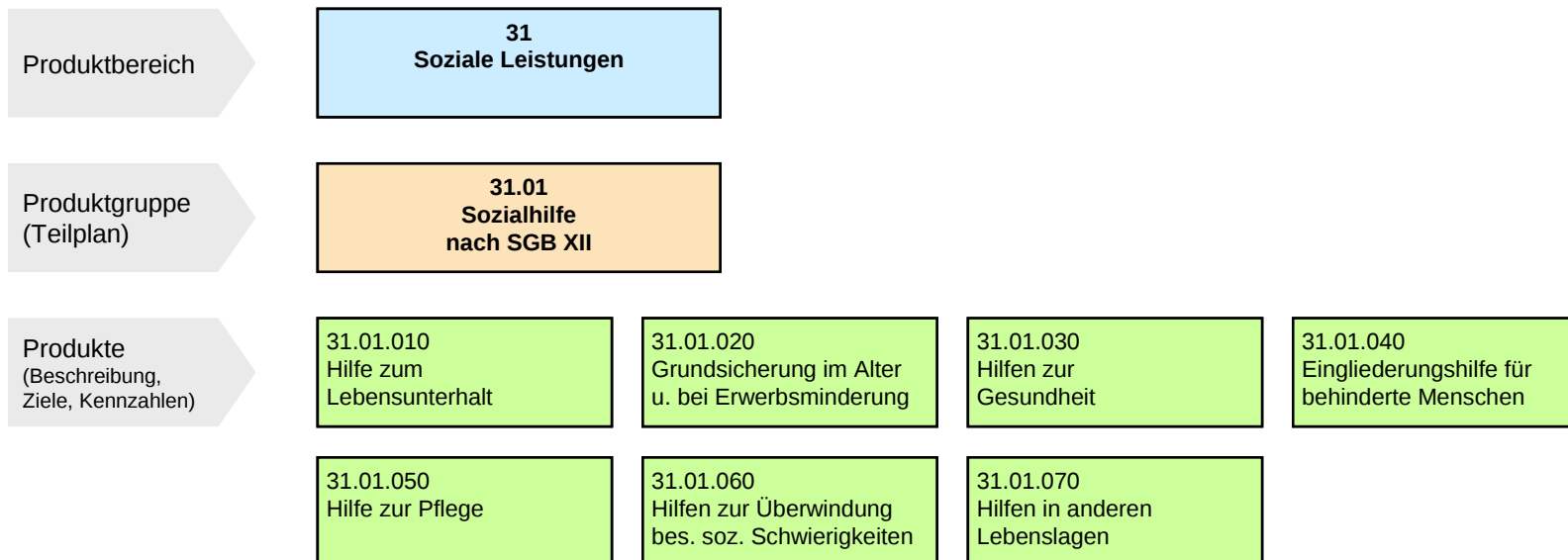


Beschreibung der Produktgruppe

Die Produktgruppe ist organisatorisch im **Ressort 3** angesiedelt und dem Dienst **50 - Soziales** - zugeordnet.



Produktgruppenbeschreibung

Sicherstellung des notwendigen Lebensunterhalts, Förderung des Erhalts oder Schaffen eines angemessenen Lebensumfeldes für die Solinger Einwohner/innen. Bedarfsgerechte und kostengünstige Versorgung der Solinger Bevölkerung mit den erforderlichen Leistungen innerhalb und außerhalb von Einrichtungen. Beratung und Unterstützung von Leistungsberechtigten.

Produktgruppenziele

- Steigerung der Wirtschaftlichkeit
- Transparenz über die finanzwirtschaftlichen Auswirkungen

Produkt 3101010 - Hilfe zum Lebensunterhalt nach SGB XII**Produktbeschreibung**

Sicherstellung des notwendigen Lebensunterhalts für alle Solinger Einwohner innerhalb und außerhalb von Einrichtungen, die vorübergehend nicht erwerbsfähig sind und ihren Lebensunterhalt nicht ausreichend aus eigenen Kräften und Mitteln bestreiten können und Hilfestellung zur Erlangung der Befähigung, soweit möglich unabhängig von dieser Hilfe zu leben; Beratung und Unterstützung von Leistungsberechtigten

Produktziele

1. Sichern einer menschenwürdigen Existenz der Leistungsberechtigten
2. Transparenz des Angebotes an Hilfeleistungen
3. Transparenz der finanzwirtschaftlichen Auswirkungen
4. Steigerung der Wirtschaftlichkeit der Leistungserbringung

Auftragsgrundlage

SGB XII , insbesondere 3. Kapitel, einschl. Verordnungen, BGB

Zielgruppen

Einwohner von Solingen, die unter 65 Jahre alt und vorübergehend nicht erwerbsfähig sind und deren Einkommen zur Bestreitung des eigenen Lebensunterhalts nicht ausreicht sowie Heimbewohner, die ihren Lebensunterhalt nicht selbst aufbringen können

Besonderheiten im Planjahr

keine

Produkt 3101020 - Grundsicherung im Alter und bei dauernder Erwerbsminderung

Produktbeschreibung

Sicherstellung des notwendigen Lebensunterhalts für alle Solinger Einwohner innerhalb und außerhalb von Einrichtungen, die älter als 65 Jahre oder mindestens 18 Jahre alt und dauerhaft voll erwerbsgemindert sind und ihren Lebensunterhalt nicht ausreichend aus eigenen Kräften und Mitteln bestreiten können; Beratung und Unterstützung von Leistungsberechtigten

Produktziele

1. Sichern einer menschenwürdigen Existenz der Leistungsberechtigten
2. Transparenz des Angebotes an Hilfeleistungen
3. Transparenz der finanzwirtschaftlichen Auswirkungen
4. Steigerung der Wirtschaftlichkeit der Leistungserbringung

Auftragsgrundlage

SGB XII, insbesondere 4. Kapitel, einschl. Verordnungen, BGB

Zielgruppen

Einwohner von Solingen, die älter als 65 Jahre oder mindestens 18 Jahre alt und dauerhaft voll erwerbsgemindert sind sowie Heimbewohner, die ihren Lebensunterhalt nicht ausreichend aus eigenen Kräften und Mitteln bestreiten können

Besonderheiten im Planjahr

Förderung durch den Bund ab 2014 in Höhe von 100%

Produkt 3101030 - Hilfen zur Gesundheit**Produktbeschreibung**

Nicht krankenversicherte Leistungsberechtigte innerhalb und außerhalb von Einrichtungen erhalten Krankenhilfe. Diese Hilfe wird in Abhängigkeit von Personengruppen entweder gem. § 264 SGB V durch Betreuung durch eine gesetzliche Krankenversicherung oder gemäß §§ 47 ff SGB XII durch Bearbeitung der Krankenhilfeangelegenheiten im SD Soziales gewährt; Beratung und Unterstützung von Leistungsberechtigten

Produktziele

5. Sicherstellen des Krankenschutzes der Leistungsberechtigten
6. Transparenz des Angebotes an Hilfeleistungen
7. Erhöhung der Kundenorientierung
8. Transparenz der finanzwirtschaftlichen Auswirkungen
9. Steigerung der Wirtschaftlichkeit der Leistungserbringung

Auftragsgrundlage

insbesondere Kapitel 5 SGB XII (§§ 47 ff), § 264 SGB V, BGB

Zielgruppen

Leistungsberechtigte nach SGB XII

Besonderheiten im Planjahr

keine

Produkt 3101040 - Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

Produktbeschreibung

Beratung, Hilfeplanung und Gewährung von Hilfen für Menschen mit Behinderungen im einzelnen:

- Leistungen zur medizinischen Rehabilitation
- Hilfe zur angemessenen Schulbildung für einen angemessenen Beruf
- Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben
- Leistungen in anerkannten Werkstätten, Hilfen in vergleichbaren sonstigen Beschäftigungsstätten
- nachgehende Hilfe zur Sicherung der Wirksamkeit der ärztlichen und ärztlich verordneten Leistungen und zur Sicherung der Teilhabe der behinderten Menschen am Arbeitsleben
- Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft, wie Hilfsmittel, Heilpädagogische Leistungen für Kinder, Hilfen zum Erwerb praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten, Hilfen zur Förderung der Verständigung mit der Umwelt, Hilfen bei der Beschaffung, Ausstattung und Erhalt einer Wohnung, Hilfen zu selbstbestimmten Leben in betreuten Wohnmöglichkeiten und zwar in einer eigenen Wohnung, einer Wohngemeinschaft, einer Wohneinrichtung (einschl. Außenwohngruppe), Hilfen zur Teilhabe am gemeinschaftlichen und kulturellen Leben
- sonstige Leistungen und Hilfen

Produktziele

5. Prävention, Beseitigung und Abmilderung der Folgen von Behinderung sowie Förderung der Integration in die Gesellschaft
6. Transparenz des Angebotes an Hilfeleistungen
7. Erhöhung der Kundenorientierung
8. Transparenz der finanzwirtschaftlichen Auswirkungen
9. Steigerung der Wirtschaftlichkeit der Leistungserbringung

Auftragsgrundlage

SGB XII , insbesondere 6. Kapitel, einschl. Verordnungen, SGB IX, BGB

Zielgruppen

- Einwohner von Solingen, die nicht nur vorübergehend geistig, seelisch oder körperlich wesentlich behindert sind und ambulante Hilfe in Anspruch nehmen;
- Einwohner von Solingen, die nicht (mehr) in der Lage sind, vorübergehend oder auf Dauer eigenständig zu wohnen und daher stationäre Hilfe benötigen

Haushaltsplan 2017

Stadt Solingen

verantwortlich: Herr Albermann

1.31 Soziale Leistungen

1.31.01 Sozialhilfe nach SGB XII

1.31.01.040 Eingliederungshilfe f. beh. Menschen

**Besonderheiten im Planjahr**

Der vom Bundeskabinett vorgelegte Entwurf des Gesetzes zur Stärkung der Teilhabe und Selbstbestimmung von Menschen mit Behinderungen (Bundesteilhabegesetz) wird ab September in die Beratungsphase gehen. Die Bestätigung des Bundesrates ist für den 16.12.16 vorgesehen. Die finanziellen Auswirkungen für die Stadt Solingen sind derzeit noch nicht bezifferbar.

Haushaltsplan 2017

Stadt Solingen

verantwortlich: Herr Albermann

1.31 Soziale Leistungen

1.31.01 Sozialhilfe nach SGB XII

1.31.01.050 Hilfe zur Pflege

**Produkt 3101050 - Hilfe zur Pflege****Produktbeschreibung**

Beratung und Gewährung von ambulanten, teil- und vollstationären Hilfen bei Pflegebedürftigkeit nach SGB XII

Produktziele

- 10. Bedarfsgerechte Versorgung
- 11. Sicherung der häuslichen Pflege
- 12. Förderung der Transparenz der Transferleistungen und der ambulanten und stationären Angebote
- 13. Transparenz der finanzwirtschaftlichen Auswirkungen
- 14. Steigerung der Wirtschaftlichkeit

Auftragsgrundlage

insbesondere Kapitel 7 SGB XII einschl. Verordnungen, SGB XI, Landespflegegesetz NW, BGB

Zielgruppen

Personen mit Pflegebedarf ab Pflegestufe 0

Besonderheiten im Planjahr

siehe Erläuterungen zum Produkt 31.03.03

Produkt 3101060 - Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten

Produktbeschreibung

Sicherstellung von Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten (insbesondere für Nichtsesshafte und Suchtkranke)

Produktziele

- 15. Sichern einer menschenwürdigen Lebensführung
- 16. Befähigung zur Selbsthilfe
- 17. Transparenz des Angebotes an Hilfeleistungen
- 18. Erhöhung der Kundenorientierung
- 19. Transparenz der finanzwirtschaftlichen Auswirkungen
- 20. Steigerung der Wirtschaftlichkeit der Leistungserbringung

Auftragsgrundlage

insbesondere Kapitel 8 SGB XII (§§ 67 ff)

Zielgruppen

Einwohner von Solingen, die nichtsesshaft oder suchtkrank sind oder aufgrund individueller Umstände von Wohnungslosigkeit bedroht sind

Besonderheiten im Planjahr

Übernahme einzelner Leistungsfälle durch den LVR. Die finanziellen Auswirkungen für die Stadt Solingen sind noch nicht erkennbar.

Haushaltsplan 2017

Stadt Solingen

verantwortlich: Herr Albermann

1.31 Soziale Leistungen

1.31.01 Sozialhilfe nach SGB XII

1.31.01.070 Hilfen in anderen Lebenslagen

**Produkt 3101070 - Hilfen in anderen Lebenslagen****Produktbeschreibung**

Hilfen zur Weiterführung des Haushalts, Hilfen in sonstigen Lebenslagen oder Hilfen bei Bestattungen

Produktziele

- 21. Würdevolle Beisetzung Angehöriger
- 22. Transparenz des Angebotes an Hilfeleistungen
- 23. Erhöhung der Kundenorientierung
- 24. Transparenz der finanzwirtschaftlichen Auswirkungen
- 25. Steigerung der Wirtschaftlichkeit der Leistungserbringung

Auftragsgrundlage

SGB XII , §§ 70 ff.

Zielgruppen

Leistungsberechtigte nach dem SGB XII

Besonderheiten im Planjahr

keine

Haushaltsplan 2017

Stadt Solingen

verantwortlich: Herr Albermann

1.31 Soziale Leistungen

1.31.01 Sozialhilfe nach SGB XII

Ausschuss ASGWSB



Teilergebnisplan		Ergebnis 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR	Planung 2020 EUR
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	69	69	69	69	69	69
3	+ Sonstige Transfererträge	2.278.644	1.751.000	1.974.500	1.972.500	1.971.500	1.971.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			80.000	80.000	80.000	80.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	14.793.108	15.483.000	16.465.800	17.469.700	18.672.400	20.067.400
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	500					
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	17.072.321	17.234.069	18.520.369	19.522.269	20.723.969	22.118.469
11	- Personalaufwendungen davon Pensionsrückstellungen	1.554.463 143.111	1.598.361	1.959.623	1.973.869	1.988.308	2.007.941
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	121.681	72.500	103.500	103.500	103.500	103.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	93.052	836	836	784	376	181
15	- Transferaufwendungen	32.426.678	34.665.100	36.973.100	38.738.100	41.288.400	43.797.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	794	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
17	= Ordentliche Aufwendungen	34.196.668	36.337.897	39.038.159	40.817.354	43.381.684	45.909.722
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-17.124.347	-19.103.828	-20.517.790	-21.295.085	-22.657.716	-23.791.253

Haushaltsplan 2017

Stadt Solingen

verantwortlich: Herr Albermann

1.31 Soziale Leistungen

1.31.01 Sozialhilfe nach SGB XII

Ausschuss ASGWSB



Teilergebnisplan		Ergebnis 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR	Planung 2020 EUR
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	291	276	275	266	113	42
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	-291	-276	-275	-266	-113	-42
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-17.124.638	-19.104.104	-20.518.066	-21.295.351	-22.657.829	-23.791.295
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis (vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen) (= Zeilen 22 und 25)	-17.124.638	-19.104.104	-20.518.066	-21.295.351	-22.657.829	-23.791.295
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen <i>davon Gebäudekosten</i> <i>davon IT-Kosten</i>						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen <i>davon Gebäudekosten</i> <i>davon IT-Kosten</i>	130.700 119.182	110.418 99.199	1.550	1.550	1.550	1.550
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-17.255.338	-19.214.522	-20.519.616	-21.296.901	-22.659.379	-23.792.845

Die Seite bleibt aus drucktechnischen Gründen frei